

BERTZ+FISCHER
Herbst 2022



Politik & Kultur

Film & Fernsehen



Leonie Hunter / Felix Trautmann (Hg.)

Im Sinne der Materialität

Film und Gesellschaft nach Siegfried Kracauer

IfS – Aus der Reihe 1

Zweisprachig Dt./Engl.

288 Seiten, 21 Abb.

€ 20,- [D] / € 20,50 [A]

ISBN 978-3-86505-851-5

Erscheint im Juni 2022



Das Buch:

Siegfried Kracauers Filmtheorie ist mehr als eine Theorie des Films. Indem er den Film als wesentliches Reflexionsmedium der Wirklichkeit begreift, entwickelt Kracauer eine zugleich gesellschaftstheoretische, ästhetische und kulturtheoretische Perspektive auf die sozialen und politischen Fragen seiner Zeit. Im Film vermitteln sich für ihn sowohl ideologische Tagträume als auch emanzipatorische Prozesse gesellschaftlicher Selbstaufklärung. Heute »mit Kracauer« ins Kino zu gehen, bedeutet demnach, die ästhetische Erfahrung des Films nicht nur als massenkulturelle Zerstreung, sondern auch als Hervorbringung eines kritischen Sinns zu begreifen: eines Sinns für die materielle Wirklichkeit und die in ihr schlummernden Befreiungspotenziale. Die Beiträge des Bandes knüpfen in diesem Sinne an Kracauers film- und gesellschaftskritisches Denken an.

Die Herausgeber*innen:

Leonie Hunter arbeitet an der Justus-Liebig-Universität Gießen, Felix Trautmann am Institut für Sozialforschung (IfS). Beide forschen im Bereich der politischen Philosophie, Ästhetik und Gesellschaftstheorie. Gemeinsam leiten sie den AK »Ästhetik und Medienkultur« am IfS.

Mit Beiträgen von: Steffen Andrae, Lena Appel, Daniel Fairfax, Anne Gräfe, Louis Hartnoll, Leonie Hunter, Juliana Müller, Nora Neuhaus, Anneliese Ostertag, Claudia Young-joo Park, Almut Poppinga, Heide Schlüpmann, Jochen Schuff, Sebastian Staab, Felix Trautmann und Franziska Wildt.



Backlist



Markus Metz / Georg Seeßlen

Apokalypse & Karneval

Neoliberalismus: Next Level

Kapital & Krise 8

192 Seiten, 16 Fotos

Paperback, 12,5 x 19,5 cm

€ 14,- [D] / € 14,40 [A]

ISBN 978-3-86505-769-3



Backlist



Markus Metz / Georg Seeßlen

Beute & Gespenst

Lebenswelten im Neoliberalismus

Kapital & Krise 6

192 Seiten, 15 Fotos

Paperback, 12,5 x 19,5 cm

€ 14,- [D] / € 14,40 [A]

ISBN 978-3-86505-760-0



Backlist



Markus Metz / Georg Seeßlen

Kapitalistischer (Sur)realismus

Neoliberalismus als Ästhetik

Kapital & Krise 5

300 Seiten, 30 Fotos

Paperback, 12,5 x 19,5 cm

€ 18,- [D] / € 18,50 [A]

ISBN 978-3-86505-735-8

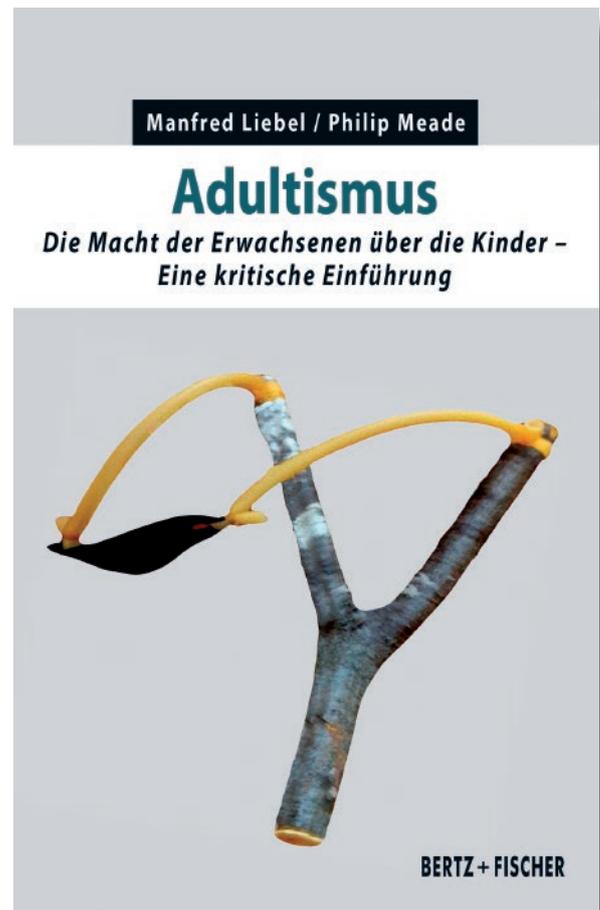
Das Buch:

Rassismus und Sexismus sind als Herrschaftsverhältnisse und Formen der Diskriminierung ebenso allgegenwärtig wie (formal) geächtet. Wie aber verhält es sich mit der kaum thematisierten Macht, der junge Menschen unterworfen sind? Kinder und Jugendliche erleben Adultismus auf vielfältige Weise: als Geringschätzung, Missachtung, Entwürdigung, Entwertung, Unterstellung, Stigmatisierung, Vereinnahmung, Überwältigung, Fremdbestimmung, Unterwerfung, Benachteiligung oder Bestrafung. Bei manchen führt Adultismus zu Unsicherheit und Selbstentwertung, bei anderen zu Frustration und Widerstand. Adultismus ist in fast allen Gesellschaften so alltäglich, dass er selten als Problem wahrgenommen wird. Auch in den Wissenschaften ist er bisher kaum untersucht worden.

Die Autoren blicken auf Adultismus als strukturelles Machtverhältnis, das sich etwa in Institutionen, Raumgestaltung oder Politik eingebrannt hat. Sie zeigen mit vielen Beispielen, in welchen Formen er auftritt, und sie erklären, wie er zustande kommt und sich immer wieder erneuert. Sie zeigen aber auch Wege auf, wie ihm der Boden entzogen werden kann, durch Erwachsene ebenso wie durch Kinder und Jugendliche selbst.

Die Autoren:

Manfred Liebel ist Prof. a. D. für Soziologie an der TU Berlin und Mitgründer des Masterstudiengangs »Childhood Studies and Children's Rights«. – Philip Meade, Sozialpädagoge, langjähriger Kinderrechtsbeauftragter in der Berliner Jugendhilfe, ist Dozent im selben Kinderrechte-Master an der FH Potsdam.



Manfred Liebel / Philip Meade

Adultismus

Die Macht der Erwachsenen über die Kinder
Eine kritische Einführung

ca. 250 Seiten, Paperback, 12,5 x 19,5 cm

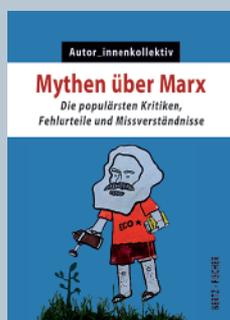
ca. € 12,- [D] / € 12,40 [A]

ISBN 978-3-86505-768-6

Erscheint im Oktober 2022



9 783865 057686



Backlist



9 783865 057488

Autor_innenkollektiv

Mythen über Marx

Die populärsten Kritiken,
Fehlurteile und Missverständnisse
Kapital & Krise 4

136 Seiten, Paperback, A6

€ 8,- [D] / € 8,30 [A]

ISBN 978-3-86505-748-8



Backlist



9 783865 057570

Bernd Kasperek

Europas Grenzen: Flucht, Asyl und Migration

Eine kritische Einführung

2., aktualisierte Auflage

164 Seiten, 9 Karten, Paperback, A6

€ 8,- [D] / € 8,30 [A]

ISBN 978-3-86505-757-0



Backlist



9 783865 057563

Stephan Kaufmann / Antonella

Muzzupappa

Crash Kurs Krise

Wie die Finanzmärkte funktionieren -

Eine kritische Einführung

176 Seiten, Paperback, 10,5 x 14,8 cm

€ 8,- [D] / € 8,30 [A]

ISBN 978-3-86505-756-3



PROKLA 208

StaatsKapitalismus

52. Jg., Heft 3, September 2022

ca. 184 Seiten

Paperback, 14,8 x 21 cm

Einzelheft € 15,- [D] / € 15,40 [A]

ISSN 0342-8176

ISBN 978-3-86505-908-6

**PROKLA 208:**

Aktuelle Transformationen der globalen Ökonomie wie der Aufstieg des chinesischen Staatskapitalismus oder die – scheinbar? – prominentere Rolle staatlicher Wirtschaftspolitiken werfen Fragen auf: Wie verändert sich Staatlichkeit im globalisierten Kapitalismus, und gibt es einen »neuen« Staatskapitalismus? Lässt sich gar von einer »Rückkehr des Staates« in den Zentren sprechen, festgemacht etwa an staatlichen Eingriffen während der Coronakrise, grünen Transformationsstrategien oder dem Bedeutungsgewinn von staatlich organisierten Unternehmensformen auch außerhalb Chinas? Die PROKLA untersucht die Aktualität der Rede vom Staatskapitalismus und analysiert, wie sich das Verhältnis von Staat und Kapital, die Rolle von Staatlichkeit in der Organisation des Ökonomischen jenseits einer Staat-Markt-Dichotomie verstehen lässt.



PROKLA 209

Die Linke zwischen Krise und Bewegung

52. Jg., Heft 4, Dezember 2022

ca. 184 Seiten

Paperback, 14,8 x 21 cm

Einzelheft € 15,- [D] / € 15,40 [A]

ISSN 0342-8176

ISBN 978-3-86505-909-3

**PROKLA 209:**

Nach dem Wahldebakel der Partei DIE LINKE im Herbst 2021 wähen die einen die Linke als Ganzes am Abgrund. Andere sehen – etwa mit Blick auf Chile – eine erneuerte Linke am Horizont aufscheinen. Innerhalb dieses Spannungsfeldes von drohendem Niedergang und hoffnungsvollem Aufbruch diskutiert die PROKLA zentrale Fragen: Was zeichnet aktuelle soziale Bewegungen aus, und inwiefern unterscheiden sie sich von historischen Vorläufern? In welchem Verhältnis stehen diese Bewegungen zu linken Parteien? Welche Beispiele lassen sich für erfolgreiche Projekte links der Sozialdemokratie ausmachen? Was lässt sich aus den Debatten um Klassen- und Identitätspolitik für die aktuelle Krise linker Parteien schlussfolgern? Nicht zuletzt beschäftigt die PROKLA natürlich auch: Wie zielorientiert agiert die Linke, und bietet sie eine realistische sozialistische Perspektive?

Das Buch:

Louis Althusser's 1970 erschienener Aufsatz »Ideologie und ideologische Staatsapparate« (ISA) gehört zum Kanon marxistischer Staatstheorie. Im Zuge der internationalen Renaissance des Philosophen wird auch das rechtstheoretische Potenzial seiner Theorie wieder diskutiert. Insbesondere das Manuskript »Über die Reproduktion«, dem der ISA-Aufsatz entnommen wurde, zeigt Althusser's intensive Auseinandersetzung mit der Kategorie des Rechts. Ausgehend vom Prozess der Reproduktion, der auch die staatlich-juridischen Bedingungen des kapitalistischen Gesellschaftstyps und der Rechtssubjekte umfasst, ermöglicht seine Theorie eine Analyse von Herrschaftspraktiken, die zuvor außerhalb des Rahmens der traditionellen marxistischen Rechts- und Staatstheorie lagen. Der Sammelband leuchtet Althusser's Rechtskonzeption aus und zeigt ihre Impulse für eine materialistische Rechtstheorie auf, die ökonomistischen Verkürzungen entgehen und sich in den Kontext einer breiteren Gesellschaftskritik stellen möchte.

Die Herausgeber*innen:

Die AG Rechtskritik ist eine hauptsächlich in Berlin ansässige Gruppe von rechts-, sozial- und geisteswissenschaftlich interessierten Menschen, die sich mit Texten aus dem Umfeld der kritischen, insbesondere der marxistischen Rechtstheorie befasst.

Mit Beiträgen von Katja Diefenbach, André Kistner, Ingo Kramer, Hanna Meißner, Jens-Christian Müller-Tuckfeld, Matthias Peitsch, Christian Schmidt, Laurent de Sutter und Frieder Otto Wolf.



AG Rechtskritik (Hg.)
Rechtskritik mit Louis Althusser

Recht – Staat – Kritik 2

ca. 140 Seiten

Paperback, 14,8 x 21 cm

€ 15,- [D] / € 15,40 [A]

978-3-86505-805-8

Erscheint im Oktober 2022



Backlist



AG Rechtskritik (Hg.)
Rechts- und Staatskritik nach Marx und Paschukanis

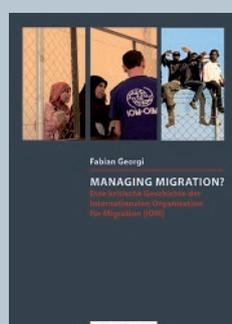
Recht – Staat – Kritik 1

140 Seiten

Paperback, 14,8 x 21 cm

€ 14,90 [D] / € 15,40 [A]

978-3-86505-802-7



Backlist



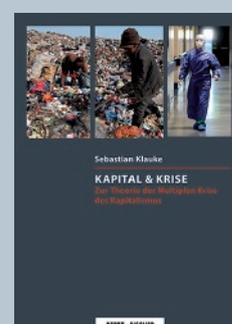
Fabian Georgi
Managing Migration?

Eine kritische Geschichte der Internationalen Organisation für Migration (IOM)

448 Seiten, Paperback, 14,8 x 21 cm

€ 25,- [D] / € 25,70 [A]

ISBN 978-3-86505-803-4



Backlist



Sebastian Klauke
Kapital & Krise

Zur Theorie der Multiplen Krise des Kapitalismus

508 Seiten, 9 Abb.

Paperback, 14,8 x 21 cm

€ 29,- [D] / € 29,90 [A]

ISBN 978-3-86505-804-1

Soeben
erschienen

Tobias Dietrich / Winfried Pauleit (Hg.)

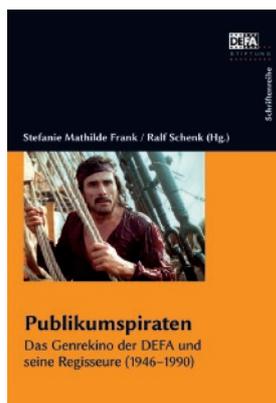
Kopf/Kino

Psychische Erkrankung und Film

176 Seiten, 82 Fotos, Paperback, 14,8 x 21 cm

€ 20,- [D] / € 20,50 [A]

ISBN 978-3-86505-268-1

Soeben
erschienen

Stefanie Mathilde Frank / Ralf Schenk (Hg.)

Publikumspiraten

Das Genrekino der DEFA und seine Regisseure (1946–1990)

416 Seiten, 115 Fotos, HC, 14,8 x 21 cm, farbig

€ 29,- [D] / € 29,90 [A]

ISBN 978-3-86505-421-0



Backlist



Betty Schiel / Maxa Zoller (Hg.)

Was wir filmten

Filme von ostdeutschen Regisseurinnen nach 1990

208 Seiten, 58 Fotos, farbig, Paperback, 14,8 x 21 cm

€ 16,- [D] / € 16,50 [A]

ISBN 978-3-86505-267-4

Soeben
erschienen

Volker Petzold

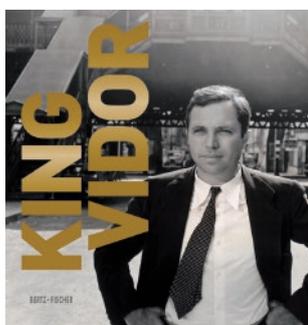
Von der Hand zur Puppe

Ein Leben für den Animationsfilm. Im Gespräch mit Günter Rätz

328 Seiten, 79 Fotos, 16 Farbseiten, Pb, 14,8 x 21 cm

€ 22,- [D] / € 22,50 [A]

ISBN 978-3-86505-419-7



Backlist



Karin Herbst-Meißlinger / Rainer Rother (Hg.)

King Vidor

Zweisprachig Deutsch/Englisch

252 Seiten, 135 Fotos, sw/farbig, HC, 21,5 x 22,5 cm

€ 29,- [D] / € 29,90 [A]

ISBN 978-3-86505-265-0

Bereits
angeboten

Michael Grisko (Hg.)

»Ich war nie eine Hauptplanposition ...!«

Der DEFA-Regisseur Rolf Losansky

ca. 250 Seiten, 35 Fotos, DVD-Beilage, Pb, 14,8 x 21 cm

ca. € 18,- [D] / € 18,50 [A]

ISBN 978-3-86505-422-7

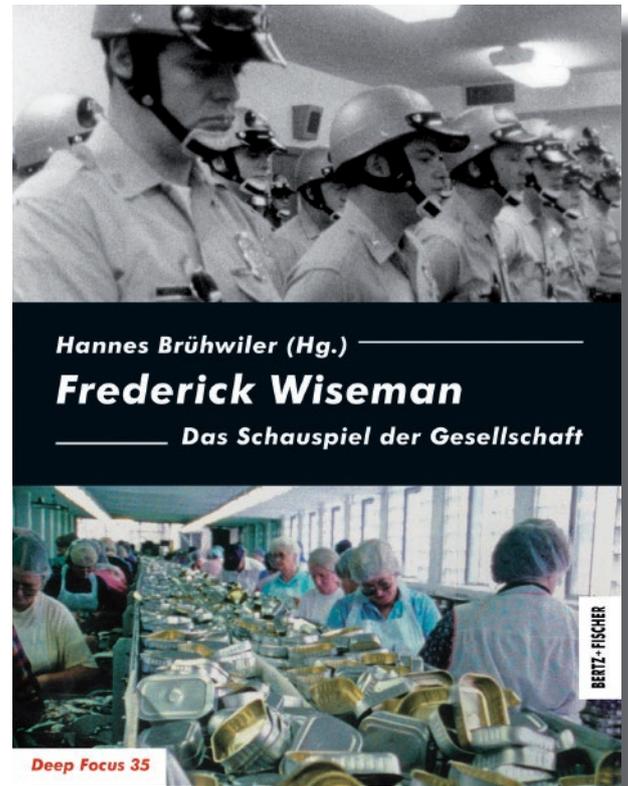
Das Buch:

Frederick Wiseman ist einer der wichtigsten und einflussreichsten Dokumentarfilmer der letzten sechs Jahrzehnte. 1967 debütierte er mit TITICUT FOLLIES, einem Film über eine Aufbewahrungsanstalt für psychisch kranke Straftäter. Darin folgte er Grundsätzen, die sein Werk bis heute prägen: keine gefilmten Interviews, kein erklärender Kommentar, keine zusätzliche Musik sowie eine Montage, die die einzelnen Sequenzen anhand rhetorischer Argumente ordnet. Seine Filme folgen nicht einzelnen Biografien, sondern sie handeln von Schulen, Krankenhäusern, Museen, Opernhäusern, Nachbarschaften oder dem Militär. Die Institutionen, die er in seinen Filmen dokumentiert, werden als Mikrokosmen gezeigt, in denen sich größere Teile der Gesellschaft wiederfinden lassen. CITY HALL, sein jüngster Film, befasst sich mit der Regierung von Boston und wurde 2020 auf den Festspielen von Venedig uraufgeführt.

Die Monografie versammelt Aufsätze von internationalen Autor*innen und Filmemacher*innen, die über Wisemans umfangreiches Werk aus vielfältigen Perspektiven schreiben. Ergänzt werden die Texte von einem Gespräch mit dem Regisseur, in dem er auf seine Karriere zurückblickt.

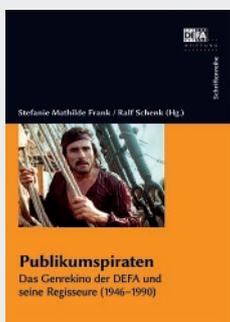
Der Herausgeber:

Hannes Brühwiler ist Filmkurator und Autor in Berlin. Seit 2005 kuratiert er Retrospektiven und Filmprogramme für Kinos und Festivals. Mitredakteur der Filmzeitschrift *Revolver*, Herausgeber des Sammelbandes »The Sound of Fury. Hollywoods Schwarze Liste« (2020).



Hannes Brühwiler (Hg.)
Frederick Wiseman
 Das Schauspiel der Gesellschaft
 Deep Focus 35

ca. 300 Seiten, ca 150 Fotos
 Paperback, 16,8 x 22 cm
 € 29,- [D] / € 29,90 [A]
 ISBN 978-3-86505-338-1
 Erscheint im November 2022



Soeben
 erschienen



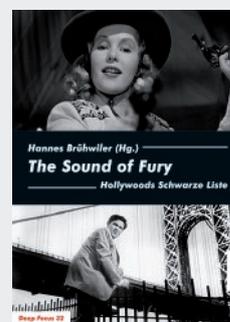
Stefanie Mathilde Frank / Ralf Schenk (Hg.)
Publikumspiraten
 Das Genrekin der DEFA und seine Regisseure (1946–1990)
 416 Seiten, 115 Abb., farbig
 Hardcover, 14,8 x 21 cm
 € 29,- [D] / € 29,90 [A]
 ISBN 978-3-86505-421-0



Bereits
 angeboten



Malte Hagener
Splitscreen
 Das geteilte Bild als symbolische Form in Film und anderen Medien | Deep Focus 34
 ca. 280 Seiten, ca. 200 Fotos, farbig
 Paperback, 16,8 x 22 cm
 € 25,- [D] / € 25,70 [A]
 ISBN 978-3-86505-337-4



Backlist



Hannes Brühwiler (Hg.)
The Sound of Fury
 Hollywoods Schwarze Liste
 Deep Focus 32
 280 Seiten, 215 Fotos
 Paperback, 16,8 x 22 cm
 € 25,- [D] / € 25,70 [A]
 ISBN 978-3-86505-335-0



Bereits angeboten
Erscheint im Juni

Sonja Buckel / Judith Kopp
Fluchtursachen
Das Recht, nicht gehen zu müssen, und die Politik Europas
Kritische Wissenschaft 4
ca. 220 Seiten
Paperback, 12,5 x 19,5 cm
€ 18,- [D] / € 18,50 [A]
ISBN 978-3-86505-771-6



9 783865 057716



Nina Scholz
Die wunden Punkte von Google, Amazon, Deutsche Wohnen & Co.
Was tun gegen die Macht der Konzerne?
Realität der Utopie 6
220 S., 22 Fotos, Pb, A6
€ 10,- [D] / € 10,30 [A]
ISBN 978-3-86505-766-2



9 783865 057662

Backlist



Margit Mayer
Wohin steuern die USA?
Die US-Linke und die Biden-Harris-Regierung
ca. 140 Seiten
Paperback, 10,5 x 14,8 cm
ca. € 10,- [D] / € 10,30 [A]
ISBN 978-3-86505-770-9



9 783865 057709

Bereits angeboten
erscheint im Juli

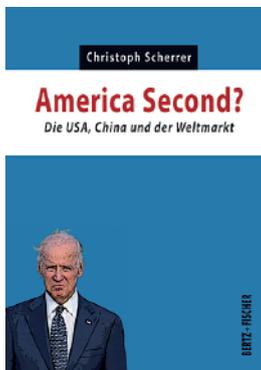


Robin Hahnel / Erik Olin Wright
Alternativen zum Kapitalismus
Vorschläge für eine demokratische Ökonomie
Realität der Utopie 2
244 S., 13 Abb., Pb, A6
€ 15,- [D] / € 15,40 [A]
ISBN 978-3-86505-734-1



9 783865 057341

Backlist



Christoph Scherrer
America Second?
Die USA, China und der Weltmarkt
Kapital & Krise 7
136 Seiten
Paperback, 10,5 x 14,8 cm
€ 8,- [D] / € 8,30 [A]
ISBN 978-3-86505-767-9



9 783865 057679

Backlist



Au Loong-Yu
REVOLTE IN HONGKONG
Die Protestbewegung und die Zukunft Chinas
Forum Arbeitswelten e.V. (Hg.)
320 Seiten, 31 Fotos
Paperback, 12 x 16,5 cm
€ 14,- [D] / € 14,40 [A]
ISBN 978-3-86505-765-5



9 783865 057655

Backlist

VERTRETERINNEN

Baden-Württemberg / Bayern / Saarland / Rheinl.-Pfalz / Hessen
Ingrid Augenstein. Kemnik GmbH
Tel.: 07531 / 295 76
Fax: 07531 / 918 99 49
ingrid.augenstein@kemnik.org

AUSLIEFERUNG D / A

Prolit Verlagsauslieferung
Siemensstraße 16 | 35463 Fernwald
Tel.: 0641 / 943 93-28 | Fax: -29
Ulrike Schmidt: u.schmidt@prolit.de

Schleswig-Holstein / Hamburg / Bremen / Niedersachsen / NRW
Christiane Krause
c/o büro indiebook
Tel.: 08141 / 308 93-89 Fax: -88
www.buero-indiebook.de
krause@buero-indiebook.de

Berlin / Brandenburg / Meckl-VP / Sachsen / Sa-Anhalt / Thüringen
Regina Vogel
c/o büro indiebook
Tel.: 08141 / 308 93-89 Fax: -88
www.buero-indiebook.de
vogel@buero-indiebook.de



VERLAG

Bertz + Fischer Verlag
Franz-Mehring-Platz 1 | 10243 Berlin
Tel.: +49 (0)30 / 2978 3543
mail@bertz-fischer.de

www.facebook.com/BertzFischerVerlag | <https://twitter.com/BertzFischer>

www.bertz-fischer.de